

## Kurzprotokoll

### der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Sitzungstermin: Dienstag, den 27.06.2023  
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsende: 20:04 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Wilhelmstraße 14-18

## Öffentlich

### 1.

#### Bekanntgaben und Anfragen

#### 1.1.

#### Vergabevorschläge

OB Albrecht erinnert die Ratsmitglieder daran, dass die Vergabevorschläge zu den heutigen Tagesordnungspunkten 5 und 6 nachgereicht worden seien und alle diese erhalten hätten.

#### 1.2.

#### Antwort des Regierungspräsidiums auf die Beschwerde über einen Gemeinderatsbeschluss

OB Albrecht informiert das Gremium darüber, dass die Beschwerde betreffend den Gemeinderatsbeschluss vom 18. April 2023 zur Abschaffung der Unechten Teilortswahl seitens des Regierungspräsidiums Karlsruhe vollumfänglich zurückgewiesen wurde.

#### 1.3.

#### Arbeiten im Stadtteil Reichen

StR Trunk teilt mit, dass die Arbeiten hinsichtlich Stromverlegung in Reichen nun wohl abgeschlossen seien und fragt nach, ob die erfolgte Leistung seitens der Stadt bereits abgenommen worden sei. Er habe nämlich mehrere Mängel festgestellt und möchte dahingehend nicht aufhören, dies in Erinnerung zu rufen.

OB Albrecht antwortet, dass das Amt für Infrastruktur hierüber informiert sei.

#### 1.4.

#### Stromnetzüberprüfung

StR Schubert nimmt Bezug auf eine Stromnetzüberprüfung der EnBW gemeinsam mit der Stadt und möchte wissen, wem die Netze hier eigentlich gehören.

OB Albrecht nennt hier die SSVG, MVV und EnBW. Es sei zudem ein guter Termin mit vielen positiven Signalen gewesen.

#### 1.5.

##### **Kleidercontainer**

StR Schubert nimmt Bezug auf einen Artikel vom 12. Juni und weist darauf hin, dass ein weiterer Kleidercontainer noch in der Kurpfalzstraße stehe.

OB Albrecht antwortet, dass dies bekannt sei.

#### 1.6.

##### **"Notinseln"**

StR Schubert bittet darum, die Infos zu den „Notinseln“ überall dort zu aktualisieren, wo sie veröffentlicht sind. Mitunter seien Örtlichkeiten gelistet, die so nicht mehr existieren würden.

OB Albrecht bedankt sich für den Hinweis und sagt zu, die Bitte weiterzugeben.

#### 1.7.

##### **Wassernetz**

StR Speer äußert, dass das Wassernetz vielerorts marode sei und fragt dahingehend nach einer Prioritätenliste.

Herr Siegl antwortet, dass man sich hierzu an anstehenden Straßenbaumaßnahmen und an Rohrbruchstellen orientiere.

OB Albrecht weist darauf hin, dass auch die finanziellen Mittel eine Rolle spielen.

Herr Siegl ergänzt, dass man sehr zielorientiert vorgehe. Von ehemals rund 160 Wasserrohrbrüchen pro Jahr sei man statistisch nun lediglich noch bei rund 90. Eine Auswertung habe zudem ergeben, dass Schwerpunkte bei den Rohrbrüchen pro Kilometer Reihen und Hoffenheim seien. Festzuhalten sei, dass jeder Rohrbruch eine Sonderaktion sei.

StR Hummel teilt dazu mit, dass man bei den nächsten Haushaltsberatungen möglicherweise über größere Maßnahmen vor dem Hintergrund von Rohrbrüchen nachdenken sollte.

#### 1.8.

## **Wärmeversorgung**

StR Töniges fragt nach, ob es seitens der Stadtwerke Überlegungen gäbe, eine eigene Wärmesparte anzulegen.

OB Albrecht antwortet, dass man sich dahingehend keine Gedanken mache und verweist auf das Nahwärmenetz vor Ort. Auch möchte man keine Doppelstrukturen schaffen.

StR Töniges erinnert an die Kommunale Wärmeplanung, die mehrere Potenziale aufzeige.

### **2.**

## **Sachstandsbericht zu aktuellen Baumaßnahmen**

### Ergebnis:

Die Mitglieder des Ausschusses für Technik und Umwelt nehmen den Sachstandsbericht zu aktuellen Baumaßnahmen zur Kenntnis.

### **3.**

## **Wasserversorgung – Sanierung der Rohwassertransportleitung Kuhschwanz – Kantenberg in geschlossener Bauweise Auftragsvergabe Vorlage: ATU/008/2023**

### Beschluss:

Der Firma Rädlinger Primus Line GmbH wird der Auftrag für die Sanierung der Rohwassertransportleitung Kuhschwanz – Kantenberg mittels flexiblem Hochdruckschlauch in geschlossener Bauweise erteilt. Die Auftragssumme beträgt 361.932,50 EUR netto.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **4.**

## **Kauf eines Mobilbaggers für den Baubetriebshof Vorlage: ATU/009/2023**

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Kaufentscheidung der Verwaltung zum Kauf eines gebrauchten Mobilbaggers für 149.999,50 € zu.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **5.**

**Neubau Kindergarten Dühren, Heizungsinstallation**  
**hier: Auftragsvergabe**  
**Vorlage: ATU/010/2023**

Beschluss:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beauftragt die Firma WKS GmbH aus Sinsheim für die Heizungsinstallation beim Neubau des Kindergarten Dühren.

Die Bruttoauftragssumme liegt bei 341.161,54 €.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**6.**

**Neubau Kindergarten Dühren, Sanitärinstallation**  
**hier: Auftragsvergabe**  
**Vorlage: ATU/012/2023**

Beschluss:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beauftragt die Firma WKS GmbH aus Sinsheim für die Sanitärinstallation beim Neubau des Kindergarten Dühren.

Die Bruttoauftragssumme liegt bei 241.344,99 €.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**7.**

**Neubau Kindergarten Dühren, Holzfensterarbeiten**  
**hier: Auftragsvergabe**  
**Vorlage: ATU/013/2023**

Beschluss:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beauftragt die Firma Peter Steinel GmbH aus Philippsburg für die Holzfensterarbeiten beim Neubau des Kindergarten Dühren.

Die Bruttoauftragssumme liegt bei 299.304,55 €.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**8.**

**Neubau Kindergarten in Sinsheim-Dühren**  
**hier: Genehmigung Nachtragsforderung aufgrund Mehrmassen**  
**Ausführung von Gussrammpfählen mit abweichenden Wandungsstärken und**

**Pfahllängen**  
**Vorlage: ATU/014/2023**

Beschluss:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt stimmt dem Nachtragsangebot Nr. 2 der Kurt Motz GmbH & Co. KG zum Neubau des Kindergarten in Dühren zu.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**9.**

**Generalsanierung Kraichgau Realschule Sinsheim**  
**hier: Vergabe der Holzbauarbeiten**  
**Vorlage: ATU/016/2023**

Beschluss:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beauftragt die Firma PV-Holzbauelemente GmbH aus Sinsheim für die Holzbauarbeiten im Zuge der Generalsanierung der Kraichgau Realschule Sinsheim.

Die Bruttoauftragssumme liegt bei 449.525,48 € brutto.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig